krz DataBox

Gemeinsame Vermarktung

[04.08.2020] Die Cloud-Lösung DataBox des Kommunalen Rechenzentrums Minden/Ravensberg-Lippe (krz) wird nun auch bei der Südwestfalen-IT (SIT) eingesetzt.

Die Südwestfalen-IT (SIT) und das Kommunale Rechenzentrum Minden/Ravensberg-Lippe (krz) vermarkten künftig gemeinschaftlich die Lemgoer Cloud-Speicherlösung krz DataBox im Verbandsgebiet der SIT. Wie die beiden IT-Dienstleister mitteilen, wird durch den Abschluss einer KDN-Leistungsvereinbarung die Lösung dem kompletten SIT-Verbandsgebiet zugänglich gemacht. Das krz habe seit sechs Jahren einen Cloud-Speicherdienst für Verwaltungen in seinem Portfolio (wir berichteten). SIT betreue weit über 20.000 Arbeitsplätze in fünf Kreis- und 66 Stadt- und Gemeindeverwaltungen in NRW. Die Kooperation setze auf Synergien.
Die SIT übernimmt für die DataBox laut eigenen Angaben die gesamte Vermarktung in ihrem Verbandsgebiet. Das krz stelle die Anwendung in seinen Rechenzentren bereit und sorge darüber hinaus für einen qualifizierten technischen Support. Aktuell setzten mehr als 100 Kunden mit über 5.500 Nutzern die vom Lemgoer IT-Dienstleister entwickelte Cloud-Speicherlösung ein. Die Vorteile einer sicheren und flexiblen Speicherung der Daten in Verbindung mit einer dreifachen Verschlüsselungstechnologie sowie der direkten Einbindung in Outlook haben sich nach Angaben des krz bewährt.

(hm)

Stichwörter: IT-Infrastruktur, Cloud Computing, Databox